



Graz, am 15. 4. 2009

Sehr geehrte Damen und Herren,

die zweite Frauenbewegung gehört zu den prägendsten und lebendigsten sozialen Bewegungen der letzten Jahrhunderthälfte.

Drei Jahrzehnte Frauenpolitik und feministische Kämpfe ermöglichen jungen Frauen ein Selbstbewusstsein und Lebenschancen, von denen ihre Großmütter nur träumen konnten. Gleichzeitig wird aber heute oft die Illusion erzeugt, dass Diskriminierungs- und Gewaltstrukturen mit etwas individueller Anstrengung zu meistern sind und kollektive Kämpfe für (Frauen-) Rechte nicht mehr notwendig seien. Dadurch werden die Folgen struktureller Diskriminierungen oftmals als das persönliche, individuelle Scheitern einer jeden Frau erlebt.

Junge Frauen und Männer sehen sich heute mit einem Zwiespalt konfrontiert: Konformitätszwang einerseits und Individualisierungsdruck andererseits. Dieser kann sich als Orientierungslosigkeit – insbesondere vor dem Hintergrund eines mangelnden Geschichtsbewusstseins – äußern.

Das Wissen um frauenrelevante und frauenspezifische geschichtliche Zusammenhänge kann Einsicht bezüglich der Ursachen dieser Orientierungslosigkeit und deren Wirkungen ermöglichen, sowie die Sensibilität bezüglich gegenwärtiger Verhältnisse schärfen.

Verein DOKU GRAZ Frauendokumentations- und Projektzentrum

Radetzkystraße 18 / Nelkengasse 5, A- 8010 Graz Barrierefreier Zugang: Kaiserfeldgasse 27

Tel: 0316/820628 Email: office@doku.at Website: www.doku.at

Öffnungszeiten: Mo, Di, Fr 10-13 Uhr, Mi 14-17 Uhr und nach Vereinbarung

Bankverbindung: Die Steiermärkische, BLZ 20815, Kto.: 2100-247044

ZVR 164868910

Aus diesem Grund eröffnet das Frauendokumentations- und Projektzentrum Graz am **17. Juni 2009 um 19.00** eine Ausstellung unter dem Titel **„[Un]Mut tut gut. Ziviler Ungehorsam als politisches Mittel“**.

Im Rahmen von Workshops für Jugendliche ab 15 Jahren soll die Situation von Frauen interaktiv vermittelt werden. Dabei wird gezeigt, wie Frauen für ihre Rechte kämpf(t)en und auf Diskriminierungen aufmerksam mach(t)en. Jugendliche können erkennen, dass die Gesellschaft veränderbar ist.

Um eine geschlechtersensible Vermittlung zu garantieren, bieten wir getrennte Workshops für Mädchen und Jungen an. Die Ergebnisse der Workshops werden Teil der Ausstellung und bei der Finissage präsentiert.

Wir würden uns sehr freuen, Sie bei einem unserer Workshops begrüßen zu dürfen!

Bitte setzen Sie sich bezüglich einer Terminvereinbarung mit uns in Verbindung, damit wir die Workshopzeiten individuell mit Ihnen abstimmen können.

Anmeldung und weitere Informationen unter
0650/2650214 bzw. office@doku.at

Mit freundlichen Grüßen

Mag.^a Verena Lorber

Verein DOKU GRAZ Frauendokumentations- und Projektzentrum

Radetzkystraße 18 / Nelkengasse 5, A- 8010 Graz Barrierefreier Zugang: Kaiserfeldgasse 27

Tel: 0316/820628 Email: office@doku.at Website: www.doku.at

Öffnungszeiten: Mo, Di, Fr 10-13 Uhr, Mi 14-17 Uhr und nach Vereinbarung

Bankverbindung: Die Steiermärkische, BLZ 20815, Kto.: 2100-247044

ZVR 164868910